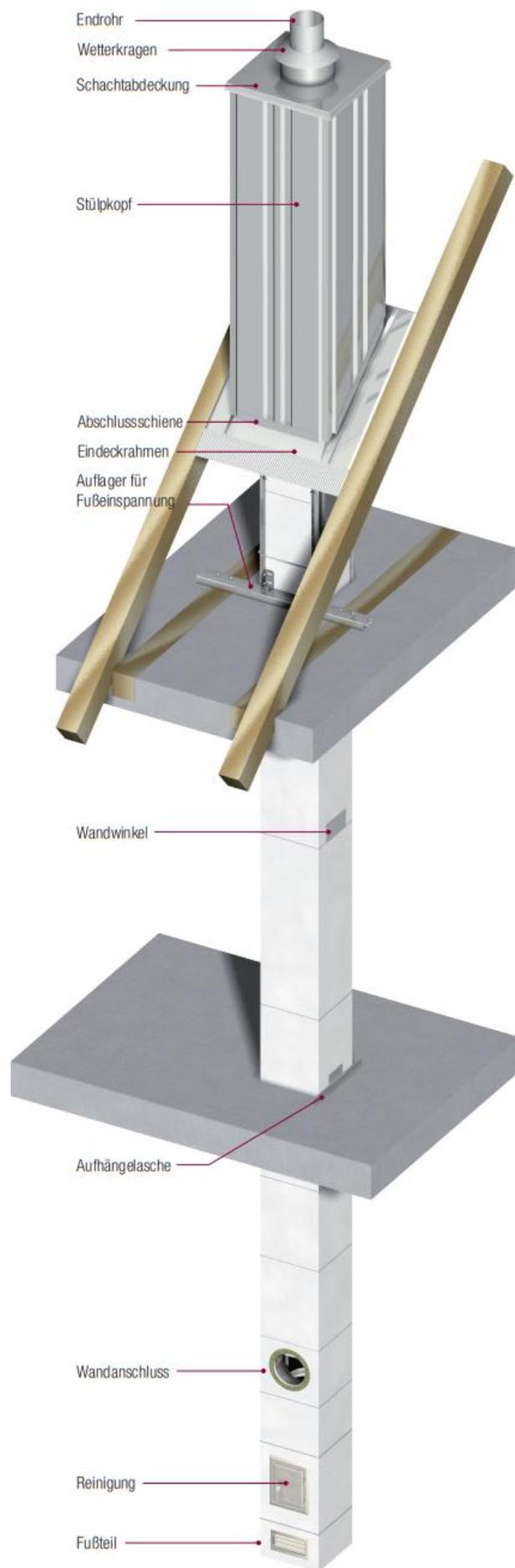


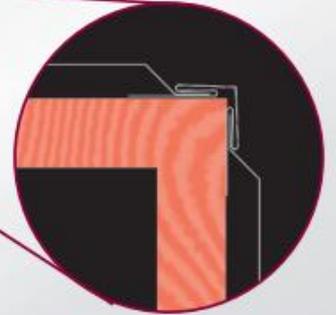
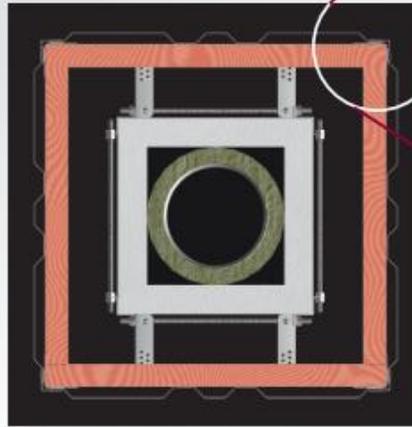
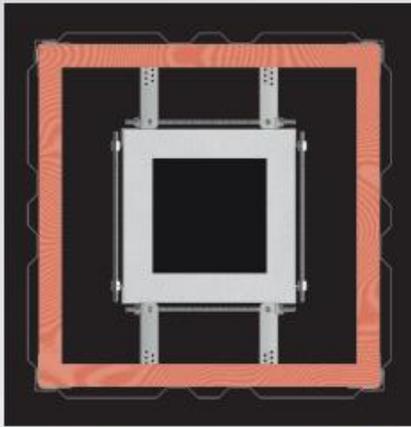
Stülpkopfverkleidung für

---

**SEM** Leichtbauschachtsysteme

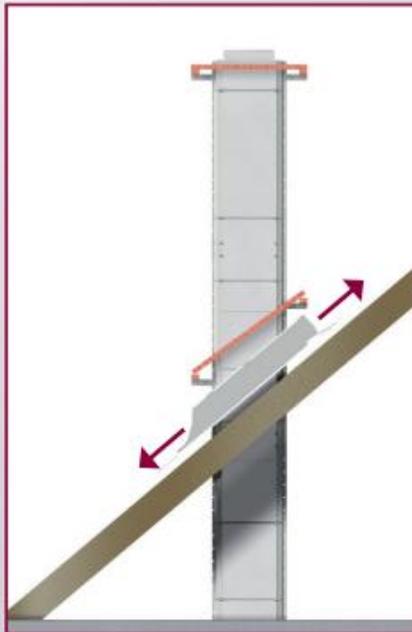
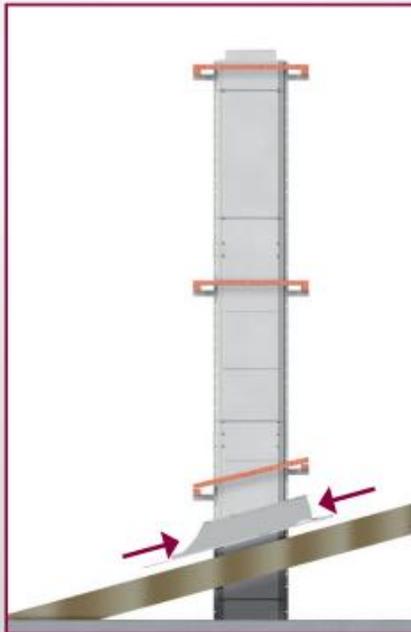


Gesamtaufbau SEM LBK



Achschnitt Eckprofil mit eingeschobenen Bekleidungspaneelen

Einsatz von Befestigungswinkeln unterschiedlicher Länge zur Anpassung der Stülkopfverkleidung an verschiedene Schachtaußenmaße.



Anpassung des Anschlussrahmens an die Dachneigung durch Auseinander-/Zusammenschieben.



## A. Montage des Anschlussrahmens

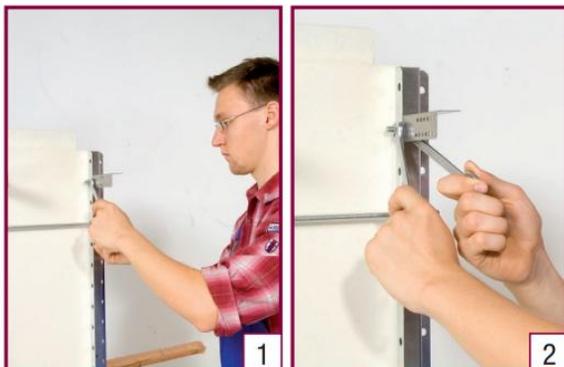


1. Führen Sie den Anschlussrahmen von oben über den Schacht (Bild 1). Bei sehr hohen Dachüberständen können Sie den Anschlussrahmen komplett auseinanderziehen. Die beiden Teile lassen sich dann um den Schacht herum wieder zusammenstecken.

2. Messen Sie den horizontalen Abstand zwischen Schacht und Anschlussrahmen und gleichen Sie diesen durch Zusammenschieben des Anschlussrahmens so aus, dass er auf allen Seiten gleich groß ist (Bild 2-4).

3. Befestigen Sie nun den Anschlussrahmen mit den beiliegenden Befestigungslaschen, indem Sie diese in die Rückkantung der Blechprofile einhängen und mit geeigneten Schrauben an der Dachlattung fixieren (Bild 5-6).

## B. Montage der Holzunterlattung



1



2



3



4



5



6

1. Montieren Sie die Befestigungswinkel (s. SEM-Preisliste 1/2006 Pos. 3/34) am Eckversteifungsset (Bild 1-2) Beachten Sie, dass die unteren Befestigungswinkel mit der glatten Fläche nach unten zeigen müssen, da die Lattung hier unterschraubt werden muss (Bild 4).

2. Schneiden Sie die benötigte Menge von horizontal zu montierenden Holzlatten zu. Ermitteln Sie die Abmessungen aus nachfolgender Übersicht:

Verkleidungs- bauhöhe	Befestigungslatten			
	Anzahl	Länge (mm)		
		Gr.1*	Gr.2	Gr.3
0,5 m	6	385	510	570
1,0 m	6	385	510	570
1,5 m	10	385	510	570
2,0 m	10	385	510	570
2,5 m	14	385	510	570
3,0 m	14	385	510	570
	2	Die mit der Dachneigung schräg verlaufenden Latten messen Sie bitte bei der Montage aus		

3. Schrauben Sie die vorderen und hinteren Latten an den Befestigungswinkeln an deren Außenkante bündig abschließend an.

4. Messen Sie die erforderliche Länge für die unteren seitlichen, parallel zur Dachneigung verlaufenden Holzlatten und schneiden Sie diese entsprechend zu (Bild 5).

5. Schrauben Sie die seitlichen Latten auf die bereits montierten Latten außen bündig abschließend auf.

## C. Montage der Stülpkopfverkleidung



1. Messen Sie die erforderliche Höhe der Verkleidung auf der kurzen und der langen Schachtseite vom Anschlussrahmen bis zur Schachtoberkante. Längen Sie die Eckprofile und die vorderen und hinteren Seitenwände der Stülpkopfverkleidung entsprechend ab. Die seitlichen Verkleidungen kürzen Sie entsprechend der Dachneigung.

2. Befestigen Sie die Eckschienen an der Holzlattenkonstruktion.

3. Markieren Sie an den Eckprofilen den Verlauf der Holzlattung für die spätere Befestigung der Verkleidungselemente.

4. Schieben Sie die Bekleidungspaneelle von oben oder unter Druck seitlich in die Eckprofile ein und befestigen Sie diese mit korrosionsbeständigen Schrauben an der Unterlattung.

5. Zur Stabilisierung und optischen Aufwertung werden umlaufend an der Unterkante der Bekleidungspaneelle Abschlusschienen angeschraubt.

### Bei Bauhöhen über 1 m bitte beachten:

- Verbinden Sie die übereinander anzuordnenden Eckprofile mit den diesen beiliegenden Profilverbindern.
- Die Bekleidungspaneelle sind an den horizontalen Stößen mindestens 5 cm zu überlappen, wobei das obere Paneel über dem unteren anzuordnen ist.
- Hinter dem Überlappungsbereich ist zur Stabilisierung der Verbindung ein zusätzlicher Lattenring anzubringen.

## D. Montage der Kopfabdeckung



1. Setzen Sie die Kopfabdeckung auf und befestigen Sie diese mit geeigneten Blechtreiberschrauben oder Blindnieten an den Bekleidungspaneelen (Abb. 1 und 2).
2. Stecken Sie das Endrohr durch die Kopfabdeckung in das letzte Segment des Schachtinnenrohres (Abb. 2).
3. Setzen Sie den Regenkragen von oben auf und befestigen Sie diesen am Endrohr. Achten Sie dabei auf ausreichende hinterlüftung. Zu diesem Zweck sind an der Kopfabdeckung nach oben abstehende Laichen angenietet, die einen ausreichenden Montageabstand des Regenkragens gewährleisten sollen (Abb. 4 und 5).
4. Befestigen Sie das Sicherungsseil an Regenkragen und Kopfabdeckung (Abb. 5).